

5 Pfennig

Nachmittags 3 Uhr

Sonder-Ausgabe.

5 Pfennig

Nachmittags 3 Uhr

General-Anzeiger

für Halle und die Provinz Sachsen



Verlagsgedäude: Gr. Ulrichstraße 16, Ecke Dachritzstraße 12 bis 14 bzw. Silbergasse 1, Eingang für Verlag, Redaktion und Anzeigenannahme Gr. Ulrichstraße 16. — Fernsprechanstöße: 312, 1218, 1353, 423. Hauptstellen: Obere Leipzigerstraße 34 (Tel. Nr. 1353) und Burgstraße 7 in Giebichenstein (Tel. Nr. 1403). — Verantwortlich für die Redaktion: Johannes Bront in Halle a. S.

Nummer 221

Halle a. S., Donnerstag den 20. Mai

1915

Die Russen am Niemen völlig geschlagen!

Ein neuer deutscher Sieg am San.

Der heutige Bericht der deutschen Obersten Heeresleitung.

W. T. B.) Großes Hauptquartier, 20. Mai.
Westlicher Kriegsjahresplan:

Trübes, unsicheres Wetter hemmte gestern in Flandern und Nordwest-Frankreich die Geschwindigkeit. Auf der Loretohöhe machten wir keine Fortschritte. Bei Aisain wurde ein nächtlicher feindlicher Vorstoß im Nahkampf abgewiesen.

Zwischen Maas und Mosel war der Artillerietampf besonders heftig. Gegen Morgen gingen die Franzosen östlich Nilly in breiter Front zum Angriff vor, der überall, zum Teil in erbittertem Handgemenge, von uns abgewiesen wurde.

Ostlicher Kriegsjahresplan:

Mit den aus der Linie Szagori-Frauenburg im Vorwärtig gemeldeten stärkeren feindlichen Kräften ist es zu keiner Geschichtsberührung gekommen. An der Dubissa wurden russische Angriffe abgeschlagen. 900 Gefangene und zwei Maschinengewehre blieben in unserer Hand.

Gestern griffen wir nördlich Bobubis an, nahmen die Höhe 105 und machten weitere 500 Gefangene. Die südlich des Niemen vordringenden russischen Kräfte wurden bei Geycozlabuda-Syntomy-Sakt völlig geschlagen. Die Reste des Heines hielten in östlicher Richtung in die Wälder. Kleinere Abteilungen halten noch Zuzk. Die blutigen Verluste der Russen waren sehr schwer. Die Zahl der Gefangenen erhöhte sich deshalb nur auf 2200; ferner wurden vier Maschinengewehre erbeutet.

Südlicher Kriegsjahresplan:

Unsere über den San nördlich Argemöl vorgebrungenen Truppen wurden gestern nachmittags erneut von den Russen im verzweifeltem Aufsturm angegriffen. Der Feind wurde überall unter sehr erheblichen Verlusten zurückgeworfen. Heute früh gingen wir auf einem Hügel zum Gegenstoß über und stürmten die Stellungen des Gegners, der eiligst flieht.

Oberste Heeresleitung.

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft
Verlagsgesellschaft



Verlagsgesellschaft
Verlagsgesellschaft
Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft
Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

Verlagsgesellschaft

